

Die Versuchung Jesu, Mt 4:1-11

Und wenn's mich trifft, wie gehe ich damit um? **Das Zeugnis von Torben S.** ist bedeutungsvoll. **412** Tage unschuldig in einem Gefängnis in Amerika (2022-2023); und das, weil er das Evangelium in der Kraft des Hl. Geistes verkündigte. Er wurde verleumdet, für Waffenschmuggel verdächtigt usw.

Warum? Verzweiflung! Getrennt von der Familie usw. Gott hat einen Plan; Er ist in Kontrolle von allem; Er wird's wohl-machen! Es war hart, es war eine Schule für Torben. Aber Menschen kamen zum Glauben! Bibelkreise bildeten sich! Und er konnte sich in Gottes Willen einfügen! Wir verstehen vieles nicht, aber vertraue, Gott steht über allem und Jesus ist HERR! Jesu Versuchung wird uns helfen!

1. Jesus wird vom Geist in die Wüste geführt! V. 1

a) **'... vom Geist in die Wüste geführt'**, d.h. von Gott, geleitet; von seinem eigenen Vater! Wie geht das? Und dann noch das andere: **'... damit er von dem Teufel versucht würde.'**!! Wie ist denn das zu verstehen? Steht das nicht im Widerspruch mit **Jak 1:13? 'Niemand sage, wenn er versucht wird, dass er von Gott versucht werde. Denn Gott kann nicht versucht werden zum Bösen, und er selbst versucht niemand.'** V. 14ff ist aber auch zu beachten: **'Sondern ein jeder, der versucht wird, wird von seiner eigenen Begierde gereizt und gelockt. 15 Danach, wenn die Begierde empfangen hat, gebiert sie die Sünde; die Sünde aber, wenn sie vollendet ist, gebiert den Tod. 16 Irrt euch nicht, meine Lieben.'** Siehe auch die Verführung Evas im Paradies und Achan in **Jos 7:19ff.**

b) Wenn wir dem Fleisch, der alten Natur, Raum geben, dann kommt es zur Sünde, wenn es aber Gott ist, wie bei Jesus, dann damit wir zu tieferer Gotteserkenntnis kommen und siegen! Also nach **Römer 8:28!** ... um gekräftigt zu werden, um kommenden Herausforderungen gewachsen zu sein, **1. Petrus 1:6-7 'Dann werdet ihr euch freuen, die ihr jetzt eine kleine Zeit, wenn es sein soll, traurig seid in mancherlei Anfechtungen, auf dass euer Glaube bewährt und viel kostbarer befunden werde als vergängliches Gold, das durchs Feuer geläutert wird, zu Lob, Preis und Ehre, wenn offenbart wird Jesus Christus.'**

c) So ist Jesus in die Wüste geführt worden, nicht um zu fallen, sondern um über den Feind, Satan, zu siegen! Er hatte zu erkennen, dass Jesus, der Sohn Gottes auch **'im Fleisch' Herr und König ist!** Was am Kreuz und in seiner Auferstehung bestätigt wurde. Wahrer Gott und wahrer Mensch. *So führt uns der HERR auch in schwierige Situationen, damit wir im Glauben wachsen. Aber da ist auch der Feind, der uns entmutigen und fällen will. Dem gilt es zu widerstehen fest im Glauben!*

2. Auch in der Wüste ist der Zugang zum Vater im Himmel offen, V. 2

a) **'Und da er 40 Tage und 40 Nächte gefastet hatte, hungerte ihn.'** Begreiflich, dass Jesus nach so langem Fasten hungerte; aber wie war es mit seiner geistlichen Kraft? **Mose:** Auch er fastete solange, ja sogar zweimal hintereinander! Gott redete mit ihm von Angesicht zu Angesicht. ER gab ihm die zwei Gesetzestafeln und Anweisungen. Mose wurde von Gott geprägt: Sein Angesicht strahlte. Dann ging es zurück 'ins Tal'! -> Goldenes Kalb, Zügellosigkeit des Volkes, Sünde im Lager! In göttlicher Vollmacht greift er ein, schafft Ordnung, Busse **und flehte den HERRN an um Gnade;** er hatte Gott kennengelernt, **2Mo 32:11!** Und jetzt? **'Da gereute den HERRN das Unheil'**, das ER dem Volk angedroht hatte.

b) So auch Jesus; **in der Gegenwart seines Vaters und in der Gemeinschaft mit ihm,** in Fasten und Gebet, wurde ER zubereitet, für das, was kam! Dem Leib nach hungrig und schwach, dem Geist nach gestärkt und fit zum Kampf gegen Satans Macht. *Aus der Gemeinschaft mit dem HERRN gehen wir gestärkt und ermutigt in die Herausforderungen und Kämpfen des Lebens. Als Gotteskinder sind wir nicht zur Niederlage, sondern zum Siegen bestimmt.*

3. Die Herausforderung in der Wüste: Der Versucher kommt, V. 3

a) Szenenwechsel: Von Herrlichkeit zur Finsternis: **'Bist du Gottes Sohn, so sprich: ...'**, V. 3a und V. 6b. Der Teufel greift seine Identität an! Der Teufel sät Zweifel! Bist du ein Kind Gottes? Bist du wirklich gerettet? Kommst du einmal in die Herrlichkeit Gottes? Usw. **Der Teufel greift das an, was wir durch Gottes Gnade sind und haben!**

b) Wie steht es um Jesus? Wie steht es um uns? Siehe Mt 3:17 und 17:5 **'Dies ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe!'** Und wir? **1Joh 3:1-3 'Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen – und wir sind es auch! Darum erkennt uns die Welt nicht; denn sie hat ihn nicht erkannt. 2 Meine Lieben, wir sind schon Gottes Kinder; es ist aber noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden. Wir wissen: Wenn es offenbar wird, werden wir ihm gleich sein; denn wir werden ihn sehen, wie er ist. 3 Und jeder, der solche Hoffnung auf ihn hat, der reinigt sich, wie auch jener rein ist.'**

Und Joh 1:12 'Wie viele ihn aber aufnahmen, denen gab er Macht, Gottes Kinder zu werden: denen, die an seinen Namen glauben, 13 die nicht aus menschlichem Geblüt noch aus dem Willen des Fleisches noch aus dem Willen eines Mannes, sondern aus Gott geboren sind.'

c) V. 3 Der Teufel geht weiter. **'So sprich (er fordert heraus), dass diese Steine Brot werden.'** Der Feind nutzt die körperliche Schwachheit, der Hunger, Jesu aus und stellt seine Gottes Sohnschaft in Frage. Wie geht Jesus darauf ein?

d) Keine Argument, keine Diskussion, Jesu weiss, wer er ist; er muss sich nicht beweisen! Jesus lässt sich nicht auf ihn ein, noch verführen! **Siehe nochmals Eva in 1Mo 3:1ff und Achan in Jos 7:1, 19ff. Jak 1:14-16**, der Ursprung der Versuchung zum Bösen bis zum Tod! **V. 4, Jesus antwortet mit dem Wort Gottes aus 5Mo 8:3!** Er hat das Wort als Grundlage seines Handelns und Lebens! Jesus, stark im Geist, gehorcht seinem Vater! Jesus verhandelt nicht mit dem Teufel! Steh auf dem Wort, das dich bestimmen soll. Und wenn etwas krumm läuft, wenn zu sündigst, dann ordnest du das mit deinem Vater im Himmel und das Blut Jesu reinigt uns von aller Sünde!

4. In der Wüste geht der Versucher zum zweiten Angriff, V. 5ff

a) Satan führt Jesus 'auf die Zinne des Tempels' und erwartet von ihm **eine Machtdemonstration**, wieder mit den Worten **'Bist du Gottes Sohn'** und dann **'so wirf dich hinab'**, dann beweise es, verbunden mit einer neuen Taktik: **Er zitiert Gottes Wort (!) aus Ps 91:11-12**. Er lässt allerdings die Worte aus **'auf allen deinen Wegen zu behüten'**! Das meint doch: Zeige deine Macht! **Niemals**, hat Jesus nicht gesagt: **'Denn ich bin vom Himmel gekommen, nicht damit ich meinen Willen tue, sondern den Willen dessen, der mich gesandt hat'**, Joh 6:38!

b) Wiederum antwortet Jesus mit der Schrift! V. 7 'Wiederum steht auch geschrieben: **'Du sollst den HERRN, deinen Gott nicht versuchen.'** (Aus 5Mo 6:16). Nie wird Jesus dem Feind einen Gefallen tun, das wäre ja Gott versuchen. Tue es Jesus gleich!! *Lass Gottes Wort auch dein Fundament sein. Darum ist es auch nötig, dass wir es betend lesen, darüber nachsinnen, es umsetzen und tun. Damit bauen wir unser Leben auf ein festes Fundament.*

5. Der Versucher geht über zum dritten Angriff, V. 8-11

a) Er zielt auf die Lust, auf das Ego. Das mit der Absicht, Jesus glauben zu machen, dass er damit das Leiden am Kreuz umgehen könnte. Er zeigt Jesus 'alle Reiche der Welt und ihre Herrlichkeit' mit der verführerischen Behauptung: **'das alles will ich dir geben!'** Wer würde auf solch ein Angebot verzichten wollen? Aber doch mit einer 'kleinen' Bedingung: **'... wenn du niederfällst und mich anbetest!'**

b) Wie halten wir es mit solchen 'Angeboten'? Es gibt auch kleinere, die verlockend sind, oder? [B. Cameroun: Polizist und Whisky].

c) Jesu radikale Antwort: **'Weg mit dir Satan! Denn es steht geschrieben: Du sollst anbeten den HERRN, deinen Gott, und ihm allein dienen! Jesus lässt sich von diesem Angebot nicht einnehmen noch blenden! Wiederum das Wort. Das Wort hat Kraft, wenn wir uns darunter stellen!**

Rechne damit, und sieh das Resultat dieser Haltung von Jesus:

6. In diesen Wüstenkämpfen, trotz Hunger, behält Jesus den Sieg! V. 11

a) Ein doppeltes wunderbares Resultat! **V. 11a 'Da verliess ihn der Teufel'**, allerdings nach Lk 4:13 **'wich von ihm eine Zeitlang'**. D.h. wir haben wachsam zu bleiben! Der Feind wird wieder angreifen, aber siehe **Kol 2:14-15! 'Er hat den Schuldbrief getilgt, der mit seinen Forderungen gegen uns war, und hat ihn aufgehoben und an das Kreuz geheftet. Er, Jesus, hat die Mächte und Gewalten ihrer Macht entkleidet und sie öffentlich zur Schau gestellt und über sie triumphiert in Christus.'** **V. 11b** Und: **'Und siehe, da traten Engel zu ihm und dienten ihm!'** **Heb 1:14** sagt über die Engel: **Sind sie nicht allesamt dienstbare Geister, ausgesandt zum Dienst um derer willen, die ererben sollen die Seligkeit?** Sie dienen Jesus; sie sind aber auch da für uns – wie tröstlich! Und dann? **Siehe Mt 4, 17 und Lk 4:14, 18.**

Schluss:

Nach Joh 8:44 ist der Satan 'ein Mörder von Anfang an und ein Lügner', und nach 2Pe 5:8 und Jak 4:7 'ein brüllender Löwe, der umhergeht, um zu verschlingen. Dem sollen wir im Glauben fest widerstehen, so flieht er von uns!' Entscheide dich, diesen Glaubenskampf zu führen, und dem Teufel keinen Gefallen zu tun, wie verlockend seine Angebote sein mögen! Kampfmittel: Die Waffenrüstung Gottes, Eph 6:10ff, Gemeinschaft mit dem HERRN und den Glaubensgeschwistern, Gebet und warum nicht auch mit Fasten? Und rechne mit dem Wort: **1Kor 15:57 'Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unsern Herrn Jesus Christus!'** **2Kor 2:14 'Gott aber sei gedankt, der uns allezeit im Triumph mitführt in Christus und offenbart den Geruch seiner Erkenntnis durch uns an allen Orten!'**